

Frankfurt M. 15.I.40.
W esenau 8.

Lieber Herr Wrede,

über Ihre freundlichen und guten Wünsche zu meiner Verlobung habe ich mich aufrichtig gefreut und danke Ihnen sehr herzlich dafür. Wäre der Krieg nicht gekommen, so wäre ich wohl in diesem Sommer wieder nach Griechenland gefahren, um die vielen neuen Funde, vor allem die Giebel von Mazi zu sehen. So werde ich bis auf weiteres darauf verzichten müssen. Wenn Sie einmal Photos bekommen, so würden Sie mir durch leihweise Übersendung auf kurze Zeit eine große Freude damit machen.

Nun habe ich noch eine Bitte: die wenigen uns zur Verfügung gestellten Exemplare unserer Akropolisskulpturen reichten leider nur, um Karousos und Young ein Exemplar zu senden. Sehr gegrn wüste ich auch dem Akropolismuseum, Ökonomos und Kyparissis überwiesen und ich möchte Sie deshalb fragen, ob Sie dazu nicht 3 Exemplare von der ZD erbitten könnten, der wir 16 Exempare abgeben müsten.

Mit herzlichen Wünschen für Ihre und des Institutes Unternehmungen

Heil Hitler!

Herr

Euse Lauer

Sehr Wiederher
der Akropolisskulpturen

19.2.40